

A. PICHLERS WITWE & SOHN

Buchhandlung für pädagogische Literatur und Lehrmittel-Anstalt.

V. Margaretenplatz 2 WIEN, I. Tegetthoffstrasse 10.

Giro-Conto beim Wiener Bankverein (Depositencassa Wieden-Margareten) u. bei der Deutschen Bank in Berlin.

Postsparcassa-Check-Conto Nr. 808925.

Telephon: Hauptgeschäft (Margaretenplatz) Nr. 3580. — Filiale Nr. 3579.

Telegramm-Adresse:
Buchhandlung Pichler Wien.

Wien, 10.1. 1903

H. Lacher, Pringenbaldirektor
Wien X
Dorsdorne

Sehr geehrter Herr Direktor!

In der Anlage befinnen wir uns Ihnen die Kartenzettel über Ihre 11. Karte zu be-
händigen mit der Bitte, den an uns geschickten
Brief, versehen mit Ihrer 11. Unterschrift von uns
genüßig zu finden.

Die Kartenzettel beantworten die haupt-
sächlichsten der an uns gelangten Fragen. Weiter-
hin teilen wir Ihnen höflich folgendes mit:

Der Verkaufspreis des Buches wird er 1 K 50 h
betragen.

Alle die Kartenblätter werden Levision auf Litho-





graphischen angefertigt, der Herstellung jedesfalls
Lithograph Wilhelm Pöhl, II. Präparations
übernehmen wird. Über das Format der Platten
sind wir noch nicht ganz einig, werden aber
jedesfalls das nämliche, mit einem gr. Briefe
wählen.

Die Korrekturen des ersten Proofs können Ihnen
bereits jede n. Woche zugehen.

Das Abdruckrecht gehört Ihnen und
mit d. h. ohne besondere Zustimmung darf keine
Übertragung vorgenommen werden.

Da in dem Auftragbrief eine bestimmte Anzahl
der Frei-Exemplare gilt für die 2. n. folgende
Anflüge. Von den ersten Anflügen erhalten Sie
die in Ihnen genannte Anzahl.

Mit respektvoller Hochachtung
Wilhelm Pöhl